



Über uns

Als MEDIAN Gesundheitsdienste Koblenz engagieren wir uns seit dem Jahre 2000 in der ambulanten medizinischen Suchtrehabilitation. Ergänzend zu der Behandlung von Suchtkranken haben wir aber auch unsere Kompetenzen im Bereich der Beratung und Psychotherapie ausgebaut.

Wir bieten vielfältige Therapiemöglichkeiten im Bereich der Medizinischen Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen sowie der Psychotherapie anderer psychischer Störungen. Das Besondere der Einrichtung besteht darin, dass neben Behandlungen auch Beratungs- und Präventionsangebote bereitgestellt werden.



Ansprechpartner

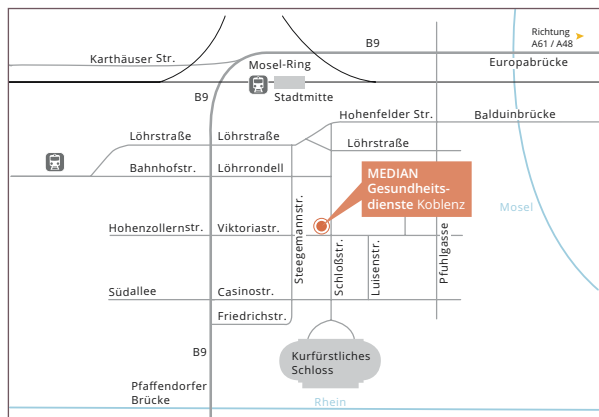
Andreas Goros

Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 261 963755-44

andreas.goros@median-kliniken.de

Anfahrt



Mit dem Auto

- Parkmöglichkeiten z. B. in den Parkhäusern Lohr-Center, Altlöhrtor oder Forum

Mit dem Bus

- Haltestelle Lohr-Center (ca. 5 Minuten Gehweg)

Mit dem Zug

- Haltestelle Stadtmitte (ca. 5 Minuten Gehweg) oder Hauptbahnhof (ca. 15 Minuten Gehweg)

MEDIAN Gesundheitsdienste Koblenz

Schloßstr. 43-45 (RZ-Passage) · 56068 Koblenz

Telefon +49 261 963755-0 · Telefax +49 261 963755-66

koblenz-kontakt@median-kliniken.de

www.median-kliniken.de



MEDIAN Gesundheitsdienste Koblenz

Ambulante Weiterbehandlung und Nachsorge

Erfolge sichern und fortführen

Das Leben leben



Erfolge sichern und fortführen

Im Rahmen Ihrer bisherigen medizinischen Rehabilitation haben Sie schon viel erreicht.

Nun geht es darum, Ihr neu erworbenes Wissen, Ihre Erfahrungen und Kompetenzen auch in den Alltag zu übertragen.

Erfahrungsgemäß entscheiden gerade die ersten Wochen nach der medizinischen Rehabilitation darüber, wie dies gelingt.

Zu Ihrer Unterstützung bieten wir die ambulante Weiterbehandlung und Nachsorge an.

Beide Maßnahmen müssen bereits während Ihrer stationären oder tagesklinischen Behandlung beantragt werden.



Ambulante Weiterbehandlung

Wenn sich während Ihrer medizinischen Rehabilitation neue Ziele ergeben haben oder Sie an bestehenden Zielen zuhause mit professioneller Unterstützung weiterarbeiten wollen, kommt die ambulante Weiterbehandlung in Frage.

Diese Behandlungsform umfasst 40 Therapieeinheiten, die als Einzel- und Gruppengespräche angeboten werden.

Außerdem sind vier Gespräche mit Angehörigen möglich. Bei Bedarf kann diese Form der medizinischen Rehabilitation auch verlängert werden.



Ambulante Nachsorge

Die ambulante Nachsorge dient der Stabilisierung der erzielten Erfolge und begleitet Sie in der Zeit nach der medizinischen Rehabilitation.

Die ambulante Nachsorge ist kürzer und weniger dicht getaktet als die ambulante Weiterbehandlung. Sie umfasst 20 Therapieeinheiten und findet überwiegend in Gruppengesprächen statt.

Möglich sind auch zwei Angehörigengespräche. Zusätzlich besteht eine Verlängerungsmöglichkeit.

